

Stellenausschreibung

An der Hochschule Konstanz, einer modernen Hochschule mit rund 4.800 Studierenden, ist in der Fakultät Elektro- und Informationstechnik im Fachbereich Software Engineering ab sofort folgende Position zu besetzen:

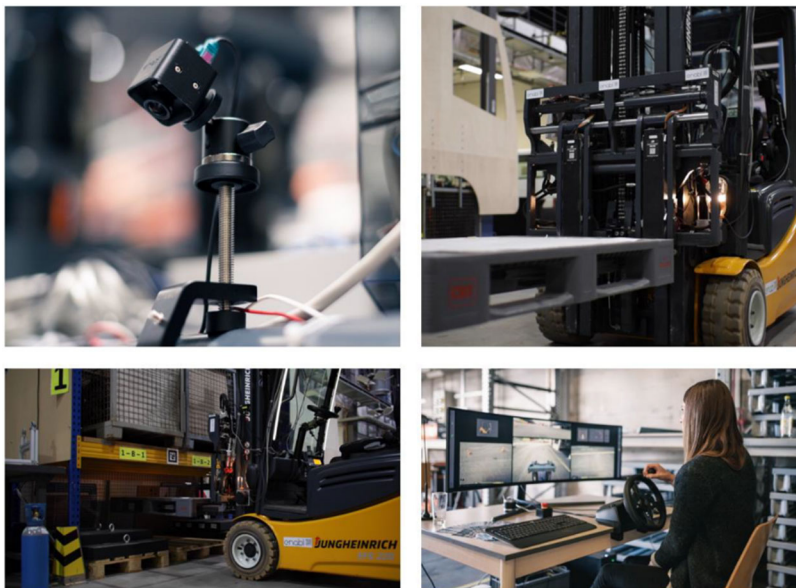
Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in für Fahrerassistenzsysteme/Kollisionsvermeidung (100 %) (m/w/d)

(Kennzahl 2-1386)

Die Beschäftigung ist bis 30.06.2025 befristet. Die Vergütung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation bis TV-L EG 13. Die Stelle ist teilbar.

Werden Sie teil eines innovativen Forschungsprojekts

Im Rahmen des Forschungsprojekts „AutoMote – Automatisierte und teleoperierte Steuerung von Flurförderzeugen“ wird in Zusammenarbeit mit der enabl Technologies UG eine Teleoperationsfunktion für Flurförderzeuge entwickelt bzw. gezielt um Fahrerassistenz- bzw. Automatisierungsfunktionalitäten ergänzt. Es wird sowohl ein Teleoperations-Arbeitsplatz zur Bedienung und Steuerung von Gabelstaplern als auch das teleoperiert-automatisierte Fahrzeug selbst entwickelt. Das Ziel ist hierbei, moderne, ergonomische Arbeitsplätze mit flexiblen Arbeitszeiten und -orten (z.B. Homeoffice) auch in der Intralogistikbranche zu ermöglichen.



Im Bereich des Softwareengineerings mit Schwerpunkt auf Entwicklung der Automatisierung/Fahrerassistenz und Kollisionsvermeidung suchen wir noch Unterstützung.

Freuen Sie sich auf ein spannendes Arbeitsgebiet

- Entwicklung/Erweiterung der Software-Architektur für das Gesamtsystem.
- Konzeption und Ausgestaltung der Automatisierungs-/Fahrerassistenzfunktionalitäten.
- Umsetzung der kollisionsfreien, assistierten/automatisierten Fahrfunktion.
- Koordination/fachliche Führung von wissenschaftlichen Hilfskräften und Abschlussarbeiten.

Das zeichnet Sie aus

- Abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium im Bereich Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Informationstechnik oder vergleichbar.
- Theoretische und praktische Kenntnisse im Bereich der Softwareentwicklung (C++).
- Bereitschaft sich in neue Themenbereiche einzuarbeiten, bei Gesamtsystemtests mitzuwirken und Ihr Wissen in die Lehre einzubringen.
- Erfahrung im Bereich Fahrerassistenzsysteme, Kollisionsvermeidung oder Simulation wünschenswert.
- Sichere Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Ausgeprägte strukturierte Arbeitsweise, methodisches Vorgehen und analytische Denkweise.
- Teamfähigkeit, Engagement und Freude an der Bearbeitung komplexer Aufgaben.

Wir bieten Ihnen...

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit im Hochschulumfeld, in einem offenen, motivierten und kollegialen Team sowie einem lebendigen Betriebsklima,
- flexible Arbeitszeit, mit Möglichkeiten für Homeoffice,
- Fortbildungsangebote und Angebote für neue Mitarbeiter*innen, Angebote der Personalentwicklung sowie der Gesundheitsförderung (u.a. Teilnahmemöglichkeit an den Angeboten des Unisports),
- eine familienfreundliche Hochschule (u.a. mit Kinderbetreuung/Ferienprogramm in den Oster-, Pfingst- und Herbstferien für 6-12jährige),
- Zuschuss zum JobTicket BW,
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- Vermögenswirksame Leistungen,
- vergünstigtes Essen in der Mensa und 30 Tage Jahresurlaub,
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Tariferhöhungen (TV-L).

Die Hochschule Konstanz ist bestrebt, den Anteil an Mitarbeiterinnen zu erhöhen, und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerben Sie sich über unser Online-Bewerbungsformular unter <https://www.htwg-konstanz.de/hochschule/die-hochschule-als-arbeitgeberin/onlinebewerbung>

oder senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Kennzahl an die Abteilung Personal der Hochschule Konstanz, Alfred-Wachtel-Str. 8, 78462 Konstanz.

Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Jürgen Römer (juergen.roemer@htwg-konstanz.de), für administrative Fragen an die Abteilung Personal der Hochschule Konstanz, Tel. 07531/206-116.